

<p style="text-align: center;">Hannoversche Linke/PDS (Anfrage Nr. 1747/2004)</p>
--

Anfrage der Gruppe Hannoversche Linke/PDS zu den städtischen Personalkosten

Zu hohe Personalkosten

Aus dem Personalflexibilisierungskonzept (PFK) zur Umsetzung der Aufgabenkritik / Haushaltskonsolidierung ist unter Punkt 3.1 „Null-Stellenplan“ zu entnehmen:

3.1 Null-Stellenplan

Neue Stellen werden nicht eingerichtet. Neue und somit zusätzliche Stellen müssen im Wege dienststellen- oder dezernatsinterner Stellenumschichtungen gedeckt werden. Darüber hinausgehende restriktiv zu behandelnde Ausnahmen entscheidet der Oberbürgermeister.

Außerplanmäßige Stellen werden als Deckungsvorschlag für eine Umschichtung nicht anerkannt:

Wie der Presse Anfang am 9.8.04 zu entnehmen war laufen die Personalkosten der Landeshauptstadt Hannover aus dem Ruder. In der Presse werden 3 Fachbereiche erwähnt, die an dieser Überschreitung beteiligt waren.

Wir fragen die Verwaltung:

- 1.) Ab wann wird dieser "Null-Stellenplan" umgesetzt?
- 2.) Welche Fachbereiche halten sich nicht an die Vorgaben, bzw. sind an den Überschreitungen beteiligt?
- 3) Welche Maßnahmen wird die Verwaltung ergreifen, damit es nicht auch noch in anderen Fachbereichen zu einer Erhöhung der Personalkosten kommt?

Detlef Schmidt, Gruppenvorsitzender

Hannover / 26.08.2004